

HASIT FASSADENDÄMMUNG

Unsere nachhaltigen und leistungsfähigen WDV-Systeme



WDVS - NACHHALTIG DÄMMEN MIT SYSTEM

Ob Klimaschutz, Wohlfühlklima oder Betriebskosten: Außenwände gehören gedämmt! HASIT hat für jede Dämmlösung das passende System. Perfekt aufeinander abgestimmte WDV-Systeme mit bauaufsichtlicher Zulassung garantieren Höchstleistung an der Fassade. Nur in seltenen Fällen ist eine Fassadendämmung nicht umsetzbar. Auch dann haben wir selbstverständlich eine Lösung im Programm - unser Innendämmsystem.

1. UNSER KÖNNEN

Einführung 04

2. HASIT WDV-SYSTEME

WDVS im Überblick 08

ECO-Holzweichfaser-System 12

Mineralwoll-System 16

EPS-System 20

3. PRODUKTE IN DEN SYSTEMEN

ECO-Holzweichfaser-System-Details 28

Mineralwoll-System-Details 30

EPS-System-Details 31

Dick-, Mittel-, Dünnputz - Systeme 32

4. SPEZIAL INNENDÄMMUNG

Mineralschaumplatte Multipor -
ökologisches Innendämm-System 36

5. HASIT TOOLS & SERVICES

Hilfreiche Tools 40

Weitere Services 45

Fragen und Antworten 46

1. UNSER KÖNNEN

DER GEISTESBLITZ – IST NUR DER ANFANG EINER LANGEN ENTWICKLUNG

Egal was man kann – man kann jede Kompetenz kontinuierlich verbessern

Mit einer gedämmten Außenwand tut man etwas Gutes, vor allem der Umwelt zuliebe. Eine leistungsfähige Wärmedämmung ermöglicht bereits mit geringem Energieaufwand ein behagliches Wohlfühlklima und jede Energieeinsparung schont zugleich auch die Ressourcen der Natur. Je hochwertiger die Dämmung und seine Verarbeitung, desto größer sind diese beiden Effekte.

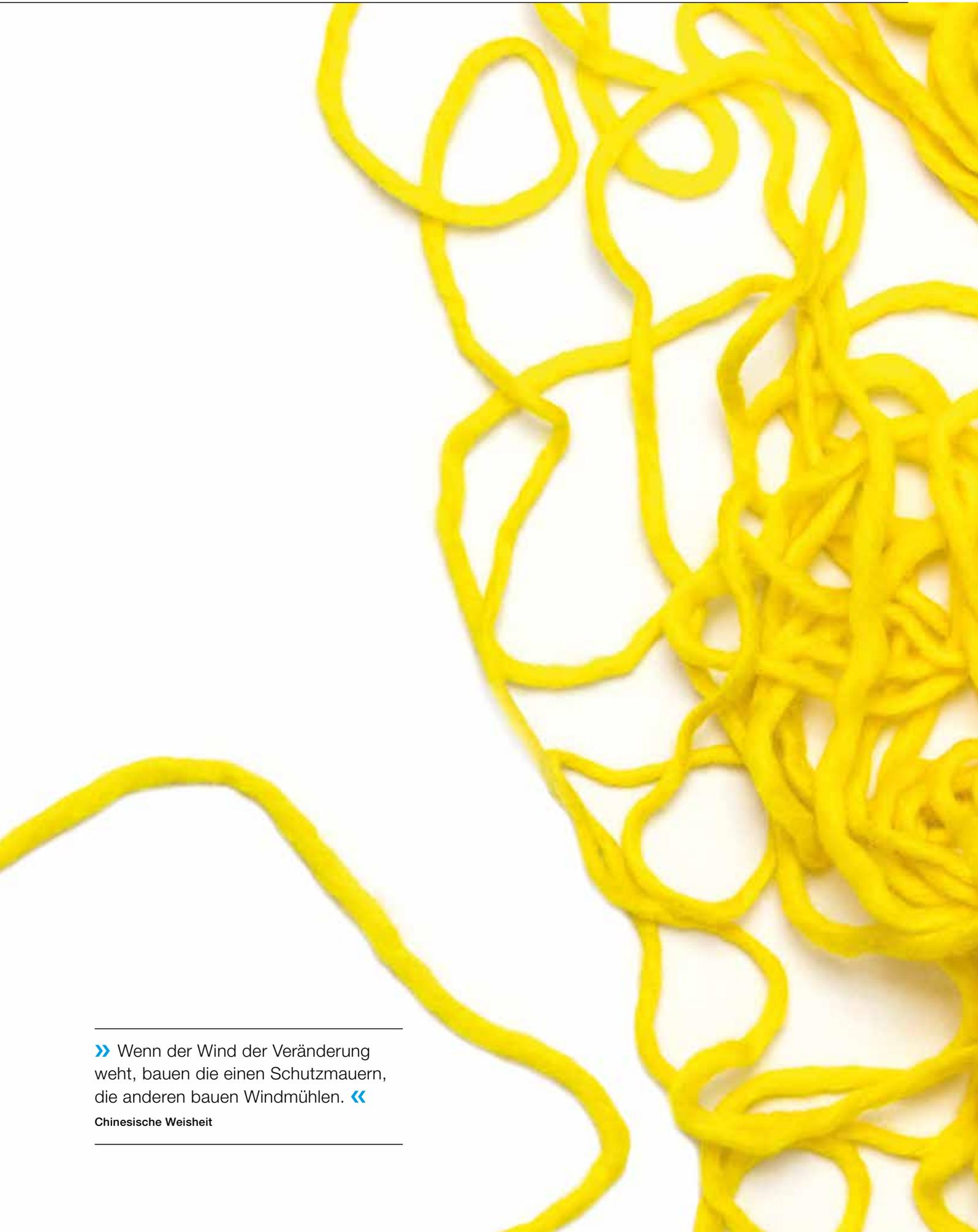
UNSERE VERANTWORTUNG

HASIT begreift dies als eine große Chance, besondere Verantwortung für unseren Planeten zu übernehmen.

Eine hohe Ressourcenschonung bei Materialauswahl und in der Produktion sowie ein gutes Recycling stehen bei allen unseren Produkten im Vordergrund.

Mit der Entscheidung HASIT als Partner für ihre Dämmung zu nehmen, gehen Sie eine Premium-Partnerschaft ein, mit dem Versprechen: hohe Qualität und ein perfekter ökologischer Footprint.





» Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Schutzmauern, die anderen bauen Windmühlen. «

Chinesische Weisheit

VOM HOLZSCHEIT ZUM WDVS

WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM AUF BASIS PHYSIKALISCHER BERECHNUNGEN

Außendämmung – eine komplexe Technik, die sich bewährt hat

Wärmedämmung wird schon seit Jahrhunderten, jedoch nicht mit solch großer wissenschaftlicher Aufmerksamkeit wie heute. Intuition wird heute ersetzt durch Bauphysik und energetische Berechnungen. An der Außenwand aufgeschichtete Holzscheite sind die Urform der heutzutage am weitesten verbreiteten Wärmedämmung: der Außendämmung.

WDVS HAT SICH BEWÄHRT

Als häufigster Standard einer Außendämmung durchgesetzt hat sich das Wärmedämmverbundsystem, auch WDVS genannt: Mauerwerk, eine außen aufgebrachte Dämmung sowie eine Putzschicht bilden ein aufeinander abgestimmtes Wärmedämm-system, fest miteinander verbunden und seit Jahrzehnten in der Praxis bewährt. Das Mauerwerk ist geschützt vor großen Temperaturschwankungen, hierdurch bedingte Spannungen innerhalb der tragenden Konstruktion sind auf ein Minimum reduziert. Zudem bildet das Mauerwerk eine große aktive Speichermasse, puffert so Temperaturspitzen wirkungsvoll ab und reguliert über Feuchtaufnahme und Abgabe zuverlässig das Raumklima. Im Sommer bleibt es angenehm kühl und im Winter länger warm.

ALLES AUS EINER HAND

Dämmung, Mauerwerk, Putzsystem inklusive der Farbe sind ein komplexes System. Diffusionsoffenheit, Wärmespeicherfähigkeit, Aufnahme der thermischen Spannungen oder der Taupunkt sind Kernthemen eines jeden WDV-Systems und müssen perfekt aufeinander abgestimmt sein. „Zulassungen im System“ sind deshalb der Grund, warum HASIT von der Dämmung über den Putz alle Komponenten im eigenen Haus zusammengeführt hat. Enge Partnerschaften mit zertifizierten Partnern wie der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), dem Gebäudeenergieberater GIH, dem Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (vdpm) sowie ausgewählten Zulieferern sichern die Einhaltung der sich selbst gesetzten, hohen ökologischen Verpflichtung. Diese produktübergreifende Kompetenz in Kombination mit einem technisch perfekt ausgebildeten Planungsteam ist Ihr persönlicher Garantieschein. Denn nach wie vor gilt: Ein Produkt ist nur so gut, wie seine richtige Planung und fachgerechte Verarbeitung.



Gedämmtes Mauerwerk ist aus der heutigen Bautechnik nicht mehr wegzudenken. Es ist mehr als ein „nice to have“ für umweltbewusste Weltbürger, sondern Grundlage einer jeden energiesparenden Gebäudetechnik.

Moderne Heizungsanlagen sind nicht nur deshalb so klein geworden, weil sie äußerst effizient arbeiten, sondern weil der Energiebedarf auf Grund der gut gedämmten Außenwände über die Jahre kontinuierlich nach unten gefahren werden konnte. Bei Sanierungen geht die Modernisierung der Heizanlage im besten Fall immer Hand in Hand mit der energetischen Ertüchtigung der Außenwände.



**AUSSEN
GEDÄMMTES
MAUERWERK
ERMÖGLICHT
EINE VIELFÄLTIGE
OBERFLÄCHEN-
GESTALTUNG**

MÜNCHEN NEUREUTHERSTRASSE
MINERALWOLLSYSTEM MIT DICKPUTZ

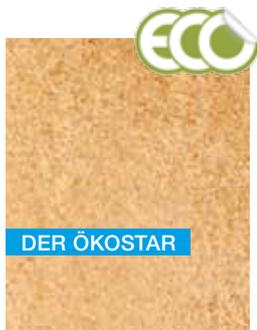


Je nach Anforderung und Geschmack des verantwortlichen Bauherren, stehen verschiedene Dämmstoffe zur Auswahl.

2. HASIT WDV-SYSTEME

DIE AUSWAHL AN DÄMMSTOFFEN IST GROSS

Das Ziel einer jeden Wärmedämmung ist ein maximal energetischer Gewinn bei hoher ökologischer Verträglichkeit. Deshalb beschäftigen sich bei HASIT qualifizierte Mitarbeiter damit, für jede Anforderung entsprechende WDV-Systeme zu entwickeln. Ob die Ökologie, die Vielseitigkeit oder die Wirtschaftlichkeit im Vordergrund stehen, bei uns findet jeder sein maßgeschneidertes Konzept.



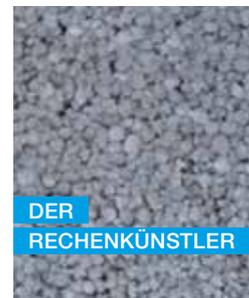
BEI UNSEREM ECO-SYSTEM STEHT DIE ÖKOLOGISCHE ZIELSETZUNG BESONDERS IM FOKUS.

Bei den **Holzweichfaser-Platten** setzen wir voll auf den nachwachsenden Rohstoff Holz. Holzweichfaserplatten sind einer der ältesten industriell hergestellten Naturdämmstoffe. Sie wurden bereits Anfang des 20. Jahrhunderts gefertigt.



MINERALWOLLE KANN ÜBERRAGEND GUT DÄMMEN, ABER NICHT BRENNEN!

Unsere **MW-Systeme** zeichnen sich deshalb durch ein breites Einsatzspektrum aus. Stein oder Glas sind die natürlichen Basisstoffe dieses Wärmekünstlers. Geringer Energieverbrauch bei der Herstellung, eine lange Lebensdauer und ein perfektes Recycling prägen den ökologischen Footprint von Mineralwolle maßgeblich.



STEHEN DIE KOSTEN IM VORDERGRUND, DANN IST UNSER EPS-SYSTEM FÜR SIE DIE ERSTE WAHL.

Polystyrol-Hartschaumplatten bestehen durch hervorragende Wärmedämmwerte, sind einfach zu verarbeiten und haben sich in der Praxis seit Jahrzehnten bewährt.



Allen gedämmten Fassaden gemeinsam: Sie sollen dauerhaft schön sein. Doch was dahinterkommt ist entscheidend. Wir helfen Ihnen gerne bei der richtigen WDVS-Auswahl.

VIelfalt – auf die richtige Auswahl kommt es an

DIE WAHL IST KEINE QUAL

Egal für welches System Sie sich entscheiden, HASIT liefert Ihnen immer den perfekten Maßanzug für Ihr Gebäude. Von der Dämmung über den Putz bis hin zur Farbe bekommen Sie alles aus einer Hand: eine bauphysikalisch dauerhaft funktionssichere, extrem leistungsfähige Wärmedämmung mit optimal aufeinander abgestimmten qualitativ hochwertigen Produkten.

NACHHALTIGKEIT IST IMMER EIN THEMA

Je nach Anforderung stehen der ökologische Footprint, der optimale Brand- oder Schallschutz beziehungsweise die Kosten im Vordergrund. Egal für welche Variante Sie sich entscheiden: Neben der Rohstoffauswahl garantieren die energieoptimierten Herstellungsverfahren, die hohe Wärmedämmleistung unserer Dämmstoffe sowie deren lange Lebensdauer, dass Sie der Nachhaltigkeit immer auf der Spur bleiben.

Die jahrzehntelange Erfahrung von HASIT garantiert Ihnen höchste Produktqualität und Sicherheit mit Wärmedämmverbundsystemen.

WIR MÖGEN JEDE OBERFLÄCHE

Solch ein solider Aufbau eignet sich nicht nur für körnige Putze, sondern verträgt auch feine Putzstrukturen. Lassen Sie sich durch unsere Putzmuster-Broschüre inspirieren.



HASIT Design
Gestaltungsbeispiele
mit Putz

[» Zum Download](#)



DIE DREI GRUNDBAU- STEINE

Immer das gleiche System
– drei Bausteine bestimmen
das WDVS



FASSADENDÄMMPLATTE

Maßgeblich für den Wärmedämmwert ist die Fassadendämmplatte, die an den Außenwänden des Gebäudes befestigt wird.



ARMIERUNGSLAGE

Die Armierungslage sorgt für eine hohe Anhaftung des nachfolgenden Oberputzes. Zugleich nimmt sie die Spannkraft, welche auf die Putzschichten wirken, zuverlässig auf.



OBERPUTZ

Der Oberputz schützt die Dämmstoffe sicher vor den äußeren Wirkungseinflüssen und ist entscheidend für das Erscheinungsbild eines Gebäudes.



Nachwachsender
Rohstoff direkt vor
der Tür: Fast ein
Drittel Deutsch-
lands ist bewaldet.

ECO-SYSTEM

FÜR JEDE BAUWEISE DAS PASSENDE SYSTEM

Bei unserem besonders ökologisch ausgerichteten ECO-System ist die Holzweichfaserplatte fest gesetzt. Es ist ein klares Bekenntnis zum aktiven Umweltschutz sowie zum nachwachsenden Rohstoff Holz. Die Holzweichfaserplatten bestehen zu über 85 Prozent aus reinen Holzfasern, die aus „Resten“ der Holzindustrie gewonnen werden: aus Schwarzen, Spreißeln oder etwa Hackschnitzeln. Im Nassverfahren hergestellt, nutzen wir den hohen Ligninanteil des Holzes, der als natürliches Bindemittel die Holzfasern verklebt und zusätzliche Bindemittel weitestgehend erübrigt.

HOLZWEICHFASER- DÄMMPLATTEN

Die Holzweichfaser-Dämmplatten HASIT HWF sind Ihre Premiumpartner für jegliche Holzbauweise. Die großformatigen Platten werden dämmoptimiert und zeitsparend über Nut-Federverbindungen der Fassade aufgesetzt und zeichnen sich besonders aus durch:

- eine vollkommen unproblematische Verarbeitung, ganz ohne besondere Schutzmaßnahmen
- sehr gutes Schallschutzvermögen
- sehr guten sommerlichen Wärmeschutz. Ihre hohe Wärmespeicherkapazität kann überschüssige Wärmeenergie gut aufnehmen und so dem, im Sommer üblichen, Hitzestau gut entgegenwirken.
- eine hohe bauphysikalische Sicherheit. Ihre extrem hohe Diffusionsoffenheit schützt die Bausubstanz wirkungsvoll. Diffundiert zu viel Wasserdampf, so speichert die Holzweichfaser die Feuchte zwischen und gibt sie über die Außenwand wieder ab.





Wärmedämm-
verbundsysteme
können nicht
nur dämmen,
sondern
machen durch-
aus auch eine
gute Figur.

ECO-SYSTEM

SYSTEMVORTEILE AUF EINEN BLICK

Mit der **Holzweichfaserdämmplatte** wird der Naturstoff Holz nahezu 100% „restverwertet“. Mehr Rücksicht auf die Natur kann man kaum nehmen, zumal das Holz direkt vor der Tür liegt. Die hohe spezifische Wärmekapazität der Holzfaserdämmplatte bewirkt überdies einen guten sommerlichen Hitzeschutz.



HASIT HWF		
Nachhaltig	Holzfaser ist ein ökologischer und nachwachsender Rohstoff	
Hitzeschutz	Hohe Wärmespeicherkapazität wirkt Hitzestau entgegen	
Bauphysikalische Sicherheit	Hohe Diffusionsoffenheit und Speicherkapazität von Feuchte. Schützt die Bausubstanz	
Schallschutz	Hoher Masseanteil dämpft Schwingungen	
Baufaufsichtliche Zulassung Gutex	Z-33.43-942	Für massive mineralische Untergründe
Baufaufsichtliche Zulassung Gutex	Z-33.47-660	Für Außenwände in Holzbauart
Baufaufsichtliche Zulassung Bestwood Schneider	Z-33.84-1675	Für massive mineralische Untergründe
Baufaufsichtliche Zulassung Bestwood Schneider	Z-33.84-1674	Für Außenwände in Holzbauart



Aufgrund der Beschaffenheit der Mineralwolle empfiehlt sich eine Verarbeitung mit Handschuhen.

HASIT MINERALWOLLE-SYSTEM

DIE MINERALWOLLE – EIN BEWÄHRTER DÄMMSTOFF

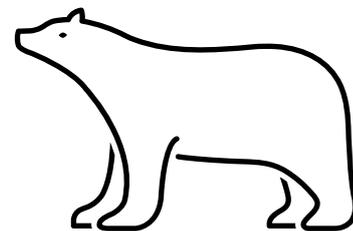
Mineralwolle zählt zu den klassischen Dämmstoffen in Deutschland. Sie besteht aus rein natürlichen Rohstoffen und ist absolut nicht brennbar. Optimale Eigenschaften entfaltet sie auch im Schallschutz. Die auf die weiche Mineralwolldämmung aufgebrachte Putzschicht bildet im Verbund ein hochwirksames Masse-Feder-Masse-System, das die Geräuschübertragung zielführend verringert.

ZWILLINGE – FAST EINEIIG

Mit den Mineralwolle-Platten HASIT MW-P sowie den Mineralwolle-Lamellen HASIT MW-L führen wir zwei Systeme, deren wesentlicher Unterschied die Anordnung der Fasern ist. Bei der Platte liegen die Fasern flach, bei der Lamelle stehen diese senkrecht. Bauphysikalisch nehmen sich die beiden Systeme nicht viel. Beide haben hervorragende Wärmedämmeigenschaften. Die Platte hat beim Schallschutz die Nase ein wenig vorne, die Lamelle punktet mit einer leicht höheren Schlagfestigkeit. Beide Systeme eignen sich für Dünn-, Mittel- sowie Dickputz gleichermaßen. Und für welche Platte sollte man sich jetzt entscheiden?

Der Eisbär zum Beispiel hat sich für die stehende „Faser“ entschieden. Jedes einzelne Haar steht senkrecht und ist fest in seiner Haut verwurzelt. Und dies ist auch der entscheidende Vorteil der Lamellendämmung. Besonders bei Neubauten, deren Oberfläche eine perfekte Kleberanhaftung ermöglicht, kann die Lamelle mit ihren senkrecht stehenden Fasern ohne zusätzliche mechanische Befestigungen der Fassade aufgeklebt werden. Jede einzelne Faser ist so dauerhaft stabil auf dem Mauerwerk „verwurzelt“.

Das ist wirtschaftlich und zugleich wird dem Putz eine durchgehend ungestörte Oberfläche angeboten. Die Mineralwollplatten werden aus Blöcken geschnitten, senkrecht zur Faser. Damit dies funktioniert muss der Kleberanteil ein wenig höher gefahren werden. Und vielleicht ahnen Sie es schon: Hierdurch wird die Wärmedämmeigenschaft auf Grund der Masse ein wenig heruntergefahren. Doch das ist schon hochwissenschaftlich, denn wir bewegen uns hier eher in der dritten, als in der zweiten Kommastelle.



HASIT MINERALWOLLE-SYSTEM

MINERALWOLLE BRENNT NICHT!

Vielseitiger Allrounder

Egal wie die Mineralwolle auch hergestellt wurde, ihre Feuertaufe hat sie bereits im wahrsten Sinne des Wortes bestanden. Zu Beginn steht eine Schmelze der Rohstoffe bei Temperaturen zwischen 1.200 bis 1.600 Grad Celsius – Temperaturen, bei denen die Mineralwolle angesichts eines Fassadenbrands nur ein müdes Lächeln übrig hat. Gebrannt hat sie schon im Fegefeuer nicht. Bei einem Fassadenbrand bekäme sie vielleicht weiche Knie, für eine erneute Schmelze wiederum wäre es ihr fast schon zu kalt. Mineralwolldämmungen sind also überall dort besonders gefragt, wo dem Brandschutz eine hohe Bedeutung zukommt, besonders im Mehrgeschosswohnungsbau – sei es als Schürze oder kompletter Wärmeschutz.

Und: Mineralwolle ist nicht gleich Mineralwolle. Nach einer anfänglich freiwilligen Selbstverpflichtung ist seit bereits mehr als zwanzig Jahren gesetzlich die Herstellung und Verwendung von lungengängigen Fasern verboten, denn das waren Mineralfasern mal. Heutige Mineralwollen weisen unter anderem eine sehr niedrige Biopersistenz auf und haben mit einem Filamentdurchmesser von größer als 3 µm auch ihre ehemalige Lungengängigkeit verloren. Dennoch sollte man bei der Verarbeitung Handschuhe tragen, da die Fasern kratzen und jucken können.



HASIT Mineralwoll-Systeme	
Biozidfrei	Die Mineralwolle besteht aus rein natürlichen Rohstoffen. Dennoch scheint sie geschmacklich dergestalt zu sein, dass sie keine Ernährungsgrundlage für Lebewesen bildet. Unser Mineralwoll-System ist deshalb absolut biozidfrei.
Mineralisch, umweltschonend	Mineralwolle besteht bis zu 95 % aus mineralischen Rohstoffen wie Quarzsand, Kalk, Soda und Eisenerz. Vieles davon findet man im Altglas. Die Mineralwolle ist somit der ideale Sparringspartner für das Recycling.
Bauphysikalische Sicherheit	
Brandschutz	da gibt es nichts Besseres!
Schallschutz	Sowohl die Platte als auch die Lamelle verbinden sich mit dem Außenputz zu einem hoch schalldämmenden Massechwinger. Auch die Mineralwolle selbst ist bereits in hohem Maße schallabsorbierend.
Baufaufsichtliche Zulassung Mineralwolle mit keramischen Belägen	Z-33.46-1212
Baufaufsichtliche Zulassung Aufdoppelung Mineralwolle und EPS geklebt und gedübelt	Z-33.49-1505
Baufaufsichtliche Zulassung Mineralwolle geklebt	Z-33.44-1220
Baufaufsichtliche Zulassung Mineralwolle und EPS geklebt und gedübelt	Z-33.43-1219

Eine Paradedisziplin
der Mineralwolle ist der
Mehrgeschossbau
– und dies absolut
brandsicher.





Viel Luft dämmt viel –
so auch in EPS-Platten.
Sie sind Leichtgewichte
mit großer Wirkung,
zudem leicht zu ver-
arbeiten und leicht in
den Baukosten unterzu-
bringen.

HASIT EPS-SYSTEME

EPS-PLATTEN – LEICHTGEWICHTE, DIE ES IN SICH HABEN

Die Handliche – EPS-Platten nimmt jeder gerne in die Hand

Es gibt immer noch Leute, die auf ein Auto klopfen und hieraus die Qualität der Karosserie ableiten. Welch ein Irrtum! Auch bei einer EPS-Außendämmung ist man mit dieser Prüfmethode schlecht beraten. Expandiertes Polystyrol ist verdammt leicht, klingt deshalb dementsprechend bescheiden. Doch es geht nicht um die Klopfgeräusche, sondern um Dämmung. Und hier bringen EPS-Platten hervorragende Leistungen. Zudem: Leichtgewichte haben auch besondere Vorteile – beim Transport, der Verarbeitung oder auch bei der statischen Belastung einer Fassade.



SEIT JAHRZEHNTE ERSTE WAHL

Zusammen mit ihrer über Jahrzehnte gleichbleibenden Dämmwirkung, auf Grund ihrer hohen Beständigkeit gegen Feuchte, hat sich die EPS-Dämmung einen Spitzenplatz bei den WDV-Systemen erobert. Das hervorstechendste Merkmal von EPS-Dämmungen jedoch ist ihr unschlagbares Preis-/Leistungsverhältnis. Immer, wenn der Rechenstift oberste Priorität hat, ist eine Dämmung mit EPS erste Wahl.

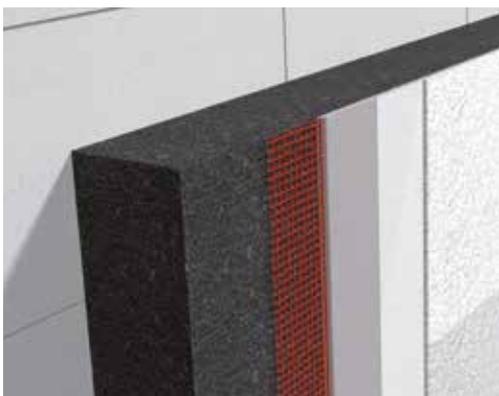
HASIT EPS-SYSTEME

EPS-PLATTEN – AUCH FÜR HUCKEPACK GEEIGNET

Es wird mehr gewünscht – dann packen wir noch eine Lage drauf

Die leichtgewichtigen EPS-Platten eignen sich auch hervorragend für energetische Nachbesserungen von WDV-Systemen. Sie können problemlos auf bereits verlegte EPS-Dämmplatten aufgedoppelt werden – auch noch nach vielen Jahren. Das ist nicht nur besonders wirtschaftlich, sondern im Sinne einer Ressourcenschonung auch hoch ökologisch. Eine gute Gelegenheit gleich auch noch Mineralwollämmplatten als Brandriegel zu setzen – falls erforderlich. Das präzise Format sowie ihre ebene Oberfläche ermöglichen eine schnelle Verlegung mit perfekter Oberfläche für die nachfolgenden Schichten. Informationen zu den Brandriegeln gibt es im WDV-Planungsatlas.

» WDV-
Planungsatlas



HASIT EPS-Systeme	
Sicher	EPS hat sich seit Jahrzehnten in der Praxis bewährt. „No risk, much fun“, wäre die passende sprachliche Umformulierung.
Fassadenaufdoppelung	Energetische Nachbesserung leicht gemacht. WDV-Systeme mit EPS können auch nach Jahrzehnten problemlos aufgedoppelt werden.
Beste Dämmleistung	Legt man die Kosten zugrunde, bietet die EPS-Dämmung die beste Dämmleistung.
Recyclebar	Eine durchschnittliche Lebensdauer von 40 Jahren ist das eine und mittlerweile gilt auch: EPS ist zu 100 Prozent recyclebar.
Baufaufsichtliche Zulassung Mineralwolle und EPS geklebt und gedübelt	Z-33.43-1219
Baufaufsichtliche Zulassung Aufdoppelung Mineralwolle und EPS geklebt und gedübelt	Z-33.49-1505
Baufaufsichtliche Zulassung EPS geklebt	Z-33.41-1218
Baufaufsichtliche Zulassung Klebeschäum	Z-33.9-1442



Ohne viel Aufwand werden mit EPS-Platten perfekte Oberflächen für die nachfolgenden Schichten erzielt. Dünn-, Mittel- oder Dickputzschichten jeglicher Struktur können problemlos aufgezogen werden.



■ Eine Zeitreise zurück lohnt immer. In den Pfahlbauten Unteruhldingen aus der Stein- und Bronzezeit erkennt sich der Venezianer genauso wieder, wie die HASIT-Experten für WDV-Systeme. Gedämmte Wandaufbauten gab es schon immer, doch erst in der jüngeren Vergangenheit finden wir den Weg zurück zu ökologisch hochverträglichen Systemen.

WIE HAT MAN FRÜHER GEDÄMMT?

Wohlfühlklima und wenig Energieaufwand waren schon immer ein Thema. Vor gut 3500 Jahren stopften die Menschen zweischalige Wände aus Flechtwerk innen mit Stroh aus, um sich vor der Kälte zu schützen. Kaum zu glauben, aber der hierbei erreichte U-Wert von zirka $0,5 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ wurde erst 1995 mit der Wärmeschutzverordnung (WSVO) zum neuen, alten Standard. Auch in den Dächern wurde seinerzeit kräftig gedämmt. Mit bis zu 30 cm Stroh erreichten diese sogar Dämmwerte von bis zu $0,2 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$. Wärmeschutz war also schon immer ein Thema, unabhängig vom Klimaschutz. Wohlfühlen war angesagt, damals wie heute!



Der ökologische Standard der vorzeitigen Wärmedämmungen ist wieder ganz aktuell und durchaus eine Messlatte für heutige WDV-Systeme.



30%
 der schädlichen
 CO₂-Emissionen
 entstehen in
 Deutschland
 durch den Betrieb
 von Gebäuden.



IST MAN VERPFLICHTET SEIN HAUS ZU DÄMMEN?

Nichts ist beständiger als der Wandel: Aktuell gilt, dass bei einer Instandsetzung von mehr als 10 % energetisch nachgebessert werden muss. Die Fassade zu dämmen ist nicht immer Pflicht, aber dennoch wirtschaftlich meist sinnvoll. Laut Gebäudeenergiegesetz (GEG) darf die Außendämmung dann einen U-Wert von maximal 0,24 W/(m²K) nicht überschritten werden (Stand Juni 2023)

» Aktuelle Daten
www.bmwsb.bund.de



OHNE DÄMMUNG GEHT ES NICHT!

Niedrigenergie Ready bauen heißt, vorausschauend bauen, die richtige Basis besonders auch für alle aktuellen und künftigen Heizsysteme schaffen. Wärmedämmung und Heizsysteme gehören hier zusammen wie Pech und Schwefel. Flächenheizsysteme setzen auf energiesparende, gesunde Strahlungswärme, die Heizanlagen sind in ihrer Leistung bedarfsoptimiert ausgelegt. Damit dieses System nicht kippt, benötigen moderne Heizkonzepte einen langjährig zuverlässigen Partner als Wärmedämmung.

1. SORGFÄLTIG DÄMMEN

Erstens sollte der Gebäudeenergiebedarf möglichst niedrig sein, was durch eine entsprechende Planung des Wandaufbaus beim Neubau und durch eine energetische Ertüchtigung bei Bestandsgebäuden mit Dämmputzen oder einem WDV-System erreicht werden kann.



Wärmedämmputze schmiegen sich hohlraumfrei an jede Kontur an. Sie sind eine bauphysikalische und denkmalpflegerische Premiümlösung.



Jahrzehntelang in der Praxis bewährt und kontinuierlich weiterentwickelt: HASIT Wärmedämmssysteme gewährleisten höchste Sicherheit.

2. GROSSFLÄCHIG HEIZEN

Der zweite wichtige Punkt ist, dass niedrige Vorlauftemperaturen eine entsprechend große Heizfläche benötigen, um das Gebäude auf Wohlfühltemperaturen zu bringen. Dies erreicht man durch Flächenheizsysteme wie Fußbodenheizungen oder auch Wandheizungen, die gegenüber Konvektoren (Heizkörpern) eine angenehme, zugfreie Strahlungswärme an den Raum abgeben.

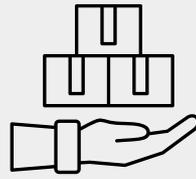


Unsere selbstnivellierenden Fließestriche sind als besonders emissionsarm eingestuft und die idealen Partner für Fußbodenheizungen.



Auch für Wandheizungen haben wir bestens, abgestimmtes Material. Unsere Wandheizungsputze ummanteln perfekt und geben bis zu 90 Prozent der Wärme wieder ab.





3. DIE PRODUKTE IN DEN SYSTEMEN

UNSERE BESTEN

Wärmedämmverbundsysteme





AUSSERHALB DER NORM

ALLE TEILE ERGEBEN DAS GANZE

Die bauaufsichtliche Zulassung

Existieren für Bauprodukte keine technischen Regeln bzw. Normen, bzw. weichen diese wesentlich von den in Bauregelliste A gemachten technischen Regeln ab, fallen diese in die Gruppe der „nicht geregelten Bauprodukte“.

Auch die WDV-Systeme finden sich in dieser Gruppe wieder. Sollen die „nicht geregelten Bauprodukte“ zur Anwendung gebracht werden, sind lt. Musterbauordnung entweder ein allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP), eine Zustimmung im Einzelfall (ZiE) oder eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) nötig. Diese wird auf dem Bauprodukt entsprechend gekennzeichnet (Übereinstimmungszeichen).

Die von uns beschriebenen WDV-Systeme entsprechen diesen Vorgaben und weisen eine entsprechende Systemzulassung auf. Regelmäßig durchzuführende Eigen- und Fremdüberwachungen garantieren qualitativ hochwertige Systeme für ein sicheres Gefühl. Unsere gültigen Zulassungen können Sie jederzeit auf www.hasit.de überprüfen.



» HASIT
Zulassungen



KLEBE- UND ARMIERUNGSMÖRTEL

HASIT Dieplast 868, 860 oder 804
 Unsere Klebe- und Armierungsmörtel sind perfekt auf die Anforderungen im Holzbau abgestimmt. Für maximale Sicherheit im System.



ARMIERUNGSGEWEBE WEISS UND ROT

Glasfaser-Armierungsgewebe,
 Alkalibeständiges, hochwertiges Textilglasgitter.



GRUNDIERUNG

Putzgrund Premium
 Mineralische weiß, pigmentierte Aktivgrundierung.



MINERALISCHE OBERPUTZE

Lithin-Oberputze aus der 7er Reihe und **HASIT 252**
 Ein umfangreiches Portfolio an Edelputzen in unterschiedlichen Körnungen und Strukturen für ein dauerhaft schönes Oberflächenbild.



PASTÖSE OBERPUTZE

SE 510 SISI® VITAL, SE 410 PROTECT
 Ob Silikonharzputze oder unsere bewährten SISI® Technologie Putze, jeweils ausgestattet mit dem Filmprotect Plus garantieren wir langanhaltend schöne Fassaden.



GEEIGNETE FARBANSTRICHE

PE 429 SILOSAN, PE 519 SISI® IMPRESSIVE
 Ob mineralischer SOL-Silikat-Außenanstrich oder Hybridanstrich, mit den HASIT Farbanstrichen erhalten Sie eine dauerhaft schöne Fassade.



» HASIT ECO-SYSTEM MIT HOLZ-WEICHFASER-DÄMMPLATTE



Fotocredit: GUTEX



» DÄMMPLATTE MINERAL- WOLLE

KLEBE- UND ARMIERUNGSMÖRTEL

HASIT Dieplast 868, 860 oder 804
Unsere Klebe- und Armierungsmörtel sind perfekt auf die Anforderungen im Holzbau abgestimmt. Für maximale Sicherheit im System.



GRUNDPUTZ

HASIT 835 DS Leichtputz
Für unser WDVS Dickschichtsystem.



ARMIERUNGSGEWEBE WEISS UND ROT

Glasfaser-Armierungsgewebe
Alkalibeständiges, hochwertiges Textilglasgitter.



GRUNDIERUNG

Putzgrund Premium
Mineralische weiß, pigmentierte Aktivgrundierung.



MINERALISCHE OBERPUTZE

Lithin-Oberputze aus der 7er Reihe und **HASIT 252**
Ein umfangreiches Portfolio an Edelputzen in unterschiedlichen Körnungen und Strukturen für ein dauerhaft schönes Oberflächenbild.



PASTÖSE OBERPUTZE

SE 510 SISI® VITAL, SE 410 PROTECT, SE 210 MINERAL
Ein Produktsortiment, bestehend aus drei universellen Strukturputzen - vom organischen Oberputzsystem bis zum Hochleistungs-Hybridputz - vom sicheren bis zum ökologischen. Für jede Anwendung das passende Produkt.



GEEIGNETE FARBANSTRICHE

PE 519 SISI® IMPRESSIVE, PE 429 SILOSAN, PE 228 SILICATE SOL
Ob mineralischer SOL-Silikat-Außenanstrich oder Hybridanstrich, mit den HASIT Farb-anstrichen erhalten Sie eine dauerhaft schöne Fassade.



KLEBE- UND ARMIERUNGSMÖRTEL

HASIT Dieplast 868, 860 oder 804
 Unsere Klebe- und Armierungsmörtel sind perfekt auf die Anforderungen im Holzbau abgestimmt. Für maximale Sicherheit im System.



ARMIERUNGSGEWEBE WEISS UND ROT

Glasfaser-Armierungsgewebe
 Alkalibeständiges, hochwertiges Textilglasgitter.



GRUNDIERUNG

Putzgrund Premium
 Mineralische weiß, pigmentierte Aktivgrundierung.



MINERALISCHE OBERPUTZE

Lithin-Oberputze aus der 7er Reihe und **HASIT 252**
 Ein umfangreiches Portfolio an Edelputzen in unterschiedlichen Körnungen und Strukturen für ein dauerhaft schönes Oberflächenbild.



PASTÖSE OBERPUTZE

SE 510 SISI® VITAL, SE 410 PROTECT, SE 210 MINERAL

Ein Produktsortiment, bestehend aus drei universellen Strukturputzen - vom organischen Oberputzsystem bis zum Hochleistungs-Hybridputz - vom sicheren bis zum ökologischen. Für jede Anwendung das passende Produkt.



GEEIGNETE FARBANSTRICHE

PE 519 SISI® IMPRESSIVE, PE 429 SILOSAN, PE 228 SILICATE SOL

Ob mineralischer SOL-Silikat-Außenanstrich oder Hybridanstrich, mit den HASIT Farb-anstrichen erhalten Sie eine dauerhaft schöne Fassade.



» DÄMMPLATTE EPS

DICKSCHICHT – MITTELSCHICHT – DÜNNSCHICHT-SYSTEME

DER AUFBAU MACHT DEN UNTERSCHIED

Während der Dämmstoff über die Wärmedämmfähigkeit entscheidet, verantwortet der folgende Aufbau im Dämmsystem die Langlebigkeit und Schönheit einer Fassade.

Ob dünn, mittel oder dick, dies ist nicht nur eine Geschmacksfrage. Dank langjähriger Erfahrung und perfekt aufeinander abgestimmter Produkte auf Basis ausgewählter Rohstoffe bieten wir in jedem Segment optimale Qualität und finden für jeden Anwendungsfall die beste Lösung.

Allen drei Schichtaufbauten ist eines gemein: die Funktion der Wärmedämmung wird wie berechnet erreicht. Doch gibt es weitere Aspekte, die bei der Auswahl berücksichtigt werden sollten. Die wichtigsten haben wir hier zusammengefasst:



DÜNNE PUTZE – DIE SCHNELLE VARIANTE

Auf dem Dämmstoff, hier beispielhaft Mineralwolle, wird, wie gewohnt, die Armierungslage in 5 mm mit dem Klebe- und Armierungsmörtel HASIT 804, HASIT 860 oder 868 Allstar Light erstellt. Anschließend wird der Oberputz aufgetragen. Gegebenenfalls folgt ein Farbanstrich in der gewünschten Farbe.

DIE VORTEILE:

Ein Klassiker – oftmals bewährt, für preisbewusste Anwendungen

FÜR EINE ÖKOLOGISCHE FASSADE



Wildbienenhotel WDVS

WDVS-integrierte Nisthilfe aus nachhaltigen Materialien (Holzfaser- und Beton-Mischung)

» Hier geht es zum Wildbienenhotel



NISTKASTEN WDVS

WDVS-integrierter Nistkasten aus nachhaltigen Materialien

» Hier geht es zum Nistkasten





DICKE ARMIERUNGSSCHICHT FÜR ZUSÄTZLICHE SICHERHEIT UND FLEXIBILITÄT IM SYSTEM

Eine schlaue Alternative für alle Sparfüchse, die dennoch nicht auf die Vorzüge eines Dickschichtsystems verzichten wollen, stellt das Mittelschichtsystem dar. Auf dem Dämmstoff, hier beispielhaft Mineralwolle, wird, wie gewohnt, die Armierungslage erstellt. Doch das ist anders: anstatt der üblichen 5 mm Armierungsspachtelung werden hier satte 10 mm, also eine doppelt so hohe Schicht, mit dem spannungsarmen HASIT 860 Light oder 868 Allstar Light Klebe- und Armierungsmörtel aufgetragen. Die anschließende Weiterverarbeitung unterscheidet sich nicht von den üblichen Arbeiten bei WDV-Systemen mit Oberputz und einem Farbanstrich in der gewünschten Farbe.

DIE VORTEILE:

Ähnlich wie beim Dickschichtsystem kühlt die Wandoberfläche nicht so schnell ab und auch der typische, hohle Klang beim Klopfen an die Fassade wird hier vermieden. Dies wirkt der Algen- und Pilzentstehung natürlich entgegen und auch das Einnisten unliebsamer Besucher wird unwahrscheinlicher. Die Trocknungs- und Verarbeitungszeiten unterscheiden sich jedoch kaum vom üblichen Dünnschichtsystem. Ein praktischer „Kompromiss“ zwischen preisgünstigem Dünnschichtsystem und massivem Dickschichtsystem.

DICKE PUTZLAGEN SIND IMMER GUT – SIE SPEICHERN WÄRME UND SIND BESONDERS STOSSFEST

Auf dem Dämmstoff, hier beispielhaft Mineralwolle, wird anders als bei den üblichen Dämmsystemen, eine zusätzliche, 10-15 mm starke Grundputzschicht mit HASIT 835 DS Leichtputz aufgetragen. Anschließend erfolgt eine Armierungsspachtelung inkl. Gewebeeinlage in ca. 5 mm Stärke mit dem HASIT 804, HASIT 860 oder 868 Allstar Light. Abschließend folgt der Oberputzauftrag und gegebenenfalls ein Farbanstrich.

DIE VORTEILE:

Aufgrund der höheren Masse oberhalb des Dämmstoffs entsteht ein größeres Wärmespeichervermögen und damit erfolgt eine spätere Betauung in den Abendstunden. Mehr Wärme an der Oberfläche bedeutet eine geringere Wahrscheinlichkeit des Ansiedelns von Algen und Pilzen als bei Standardsystemen. Dieser höhere Schichtaufbau erzeugt auch beim Klopfen gegen den Putz einen weniger hohlen Ton und macht diesen Putzaufbau daher resistenter gegen unliebsame Gäste wie Specht & Co.

EGAL OB MINERALISCHER ODER PASTÖSER OBERPUTZ, HASIT HAT IMMER DIE QUALITATIV BESTE LÖSUNG

MINERALISCHER OBERPUTZ

Unsere mineralischen Oberputze – geballtes mineralisches Leistungsvermögen seit vielen Jahrzehnten. Die Bezeichnung „opti“ auf unseren ausgewählten Putzen weist darauf hin, dass diese für den Einsatz auf WDV-Systemen optimiert sind. Die Verarbeitung erfolgt mit handelsüblichen Feinputzmaschinen. Die Putze lassen sich rationell auf den Fassadenflächen applizieren. Sie sind von Natur aus hoch-alkalisch und bilden einen natürlichen Schutz vor Algen- und Pilzbefall. Für besonders ausgesuchte, individuelle Designerlösungen empfehlen wir unseren mineralischen HASIT 252 RENODESIGN Strukturputz.

PASTÖSER OBERPUTZ

Dieser Putz wird im wiederverschließbaren Eimer angeboten und ist sofort gebrauchsfertig. Er kann ohne besondere Maschinenteknik direkt verarbeitet bzw. appliziert werden. Seine besondere hydrophobe Formulierung sorgt dafür, dass sich Regenwasser nicht an der Oberfläche sammelt, sondern rasch abläuft.

Eine besondere Auswahl unserer pastösen Putze ist mit SI+SI Technologie erhältlich, welche die Vorteile von Silikat- und Siliconharz-Systemen in der einzigartigen SI-Si Matrix vereint.







4. SPEZIALFALL INNENDÄMMUNG

MINERALSCHAUM- PLATTE MULTIPOR

Ökologisches Innendämm-System

MINERALSCHAUMPLATTE

ÖKOLOGISCHE INNENDÄMMUNG

Dank hoher Porosität eine gute Dämmwirkung

Die **Mineralschaumplatten** HASIT Multipor sind unsere perfekten ökologischen Wärmedämmplatten. Bis zu 98 Prozent Luftporenanteil ermöglichen im Zusammenspiel mit einer hohen Kapillaraktivität sowie einem guten Sorptionsvermögen eine hohe Wasseraufnahmefähigkeit. Deshalb eignen sich diese Platten zusätzlich auch für eine Innendämmung. Zudem sind sie nicht brennbar.



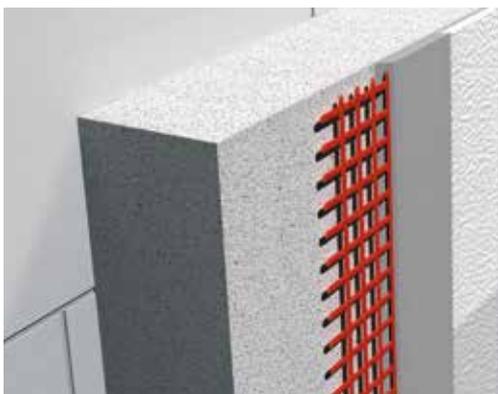
Die Mineralschaumplatte ist eine Wärmedämmplatte aus mineralischen Baustoffen. Sie besteht aus gebranntem Kalk, Quarzsand und einem Porenbildner.

» Innen-dämmsysteme
www.hasit.de



ECO-SYSTEME

SYSTEMVORTEILE AUF EINEN BLICK



HASIT Mineralschaumplatte	
Nachhaltig	Feiner Sand ist ein natürlicher, reichlich vorhandener Rohstoff.
Bauphysikalische Sicherheit	Bis zu 98 Prozent Porenanteil bewirken unter anderem eine hohe Aufnahmefähigkeit von Wasser.
Schutz vor Schimmelbildung	Auf natürliche Weise
Brandschutz	Kalk, Sand und Zement brennen nicht.

KLEBE- UND ARMIERUNGSMÖRTEL**HASIT Dieplast 865**

Füllmörtel zum Ausbessern von Ausbrüchen in Mineralschaum-Dämmplatten.

**ARMIERUNGSGEWEBE ROT****Glasfaser-Armierungsgewebe**

Alkalibeständiges, hochwertiges Textilglasgitter.

**GRUNDIERUNG****Putzgrund Premium**

Mineralische, weiß pigmentierte Aktivgrundierung.

**MINERALISCHE OBERPUTZE****Lithin-Oberputze aus der 7er Reihe, HASIT 865 und HASIT 252**

Ein umfangreiches Portfolio an Oberputzen in unterschiedlichen Körnungen und Strukturen für ein dauerhaft schönes Oberflächenbild.

**PASTÖSE OBERPUTZE****SI 515 SISI® IN DOOR, SI 815 CALCECLIMA® AMBIENTE STRUKTURA**

Der Struktur-Innenputz SI 515 SISI® IN DOOR auf Silikonharz-, Silikat- und Reinacrylat-Basis sowie der Kalk-Struktur-Innenputz SI 815 CalceClima® Ambiente Struktura auf Sumpfkalkbasis sorgen für ein gesundes Raumklima und überzeugen durch eine schöne Oberflächenanmutung.

**UNSERE EMPFEHLUNGEN FÜR FARBANSTRICHE****PI 561 SISI®, PI 262 ÖKOSIL PLUS, PI 561 SISI® OPTIMAX, PI 805 KALKSIT**

Alle Innenanstriche sind mit dem TÜV Siegel oder mit dem franz. VOC Label A+ ausgestattet und unterstützen die Qualität der Raumluft. Ihre Zusammensetzung garantiert eine lang anhaltende, schöne Oberfläche.



» **ECO-WÄRME-DÄMMSYSTEM**





5. HASIT TOOLS UND SERVICES

UNSER SERVICE BEI HASIT



WDVS PLANUNGSATLAS

ONLINETOOL FÜR MEHR PLANUNGSSICHERHEIT

Eine gute Navigation ist immer cool, nicht nur im Auto.

Bei der Planung von Gebäuden im Wohnungsbau gilt es zahlreiche Gesichtspunkte zu berücksichtigen. Nicht nur das architektonische Erscheinungsbild und die statische Relevanz spielen eine große Rolle, sondern auch, insbesondere vor dem Hintergrund des hohen Anteils an CO₂ Ausstoß von Gebäuden, die energetische Berechnung und Optimierung von Gebäuden. Berücksichtigt man darüber hinaus die Lebensdauer eines Gebäudes und den langen Lebenszyklus desselben, so sollte der Fokus darauf gelegt werden den Wärmeverlust über die Gebäudehülle auf ein Minimum zu beschränken.

WÄRMEBRÜCKEN MINIMIEREN

Optimale Ergebnisse lassen sich erzielen, wird schon zu Beginn der Planungsphase das Gebäude hinsichtlich der Anlagentechnik und seiner Umschließungsflächen thermisch optimiert. Hierzu gehört auch die Forderung nach einer Wärmebrückenminimierung aller Anschlüsse. Basierend auf Konstruktionsskizzen der AIBAU gGmbH, Aachen, wurden hierzu durch die Ingenieurgesellschaft Willems und Schild GmbH, Dortmund, die maßgeblichen Kenndaten relevanter Wärmebrückenanschlüsse bei Wärmedämmverbundsystemen ermittelt und die konstruktiven Besonderheiten der Anschlüsse als Unterstützung für die genaue Planung in detaillierten Zeichnungen aufgearbeitet.

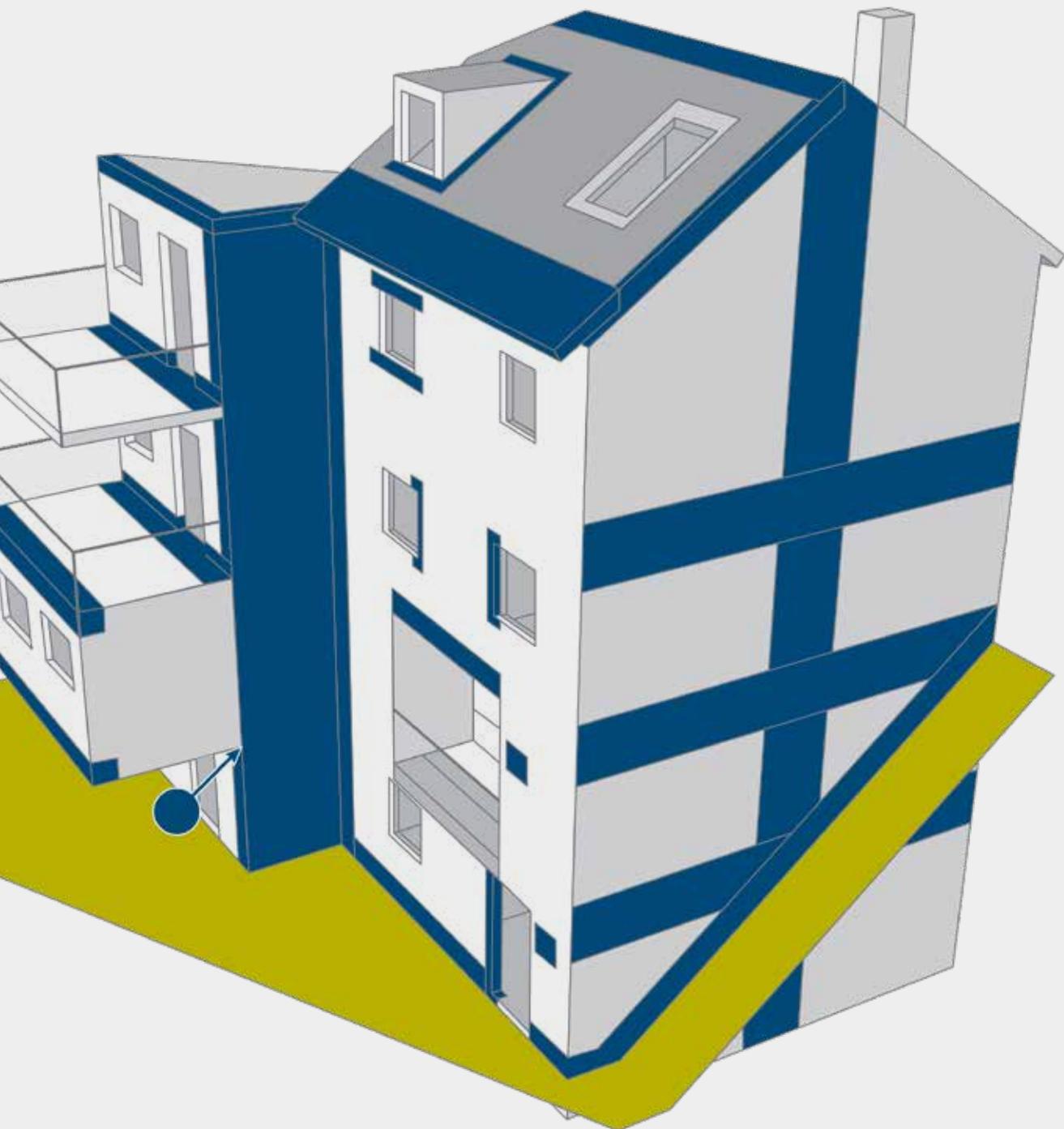
ANWENDUNG

Navigieren Sie über die Konstruktionsauswahl oder über das Gebäudemodell. Für die Konstruktionsbeschreibungen, CAD-Details, Isothermendarstellungen, thermische Daten und Ausschreibungstexte bitten wir Sie, sich beim Anbieter zu registrieren.

» Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen zur Verfügung
[hasit.de](https://www.hasit.de)



AUSSENWAND
MIT WÄRMEDÄMM-
VERBUNDSYSTEM





MIT EINEM KLICK WÄNDE GESTALTEN

FASSADEN- KONFIGURATOR

Sie haben die Wahl aus über 400 Farbtönen für Innenwand und Fassade.

Fassaden und Wände neu gestalten. Noch nie war es so einfach. Stark strukturiert, glatt, farbig oder unbearbeitet. Sie sind auf der Suche nach der optimalen Oberfläche für die Gestaltung von Außenfassaden oder Sie möchten neue Farbakzente setzen? Erste Eindrücke gibt unser Fassaden-Konfigurator.

SO EINFACH GEHT'S:

1. BILD WÄHLEN ODER HOCHLADEN

Wählen Sie ein Beispielobjekt oder laden Sie ein eigenes Bild Ihres Objektes hoch

2. FARBEN UND STRUKTUREN WÄHLEN

Wählen Sie Ihre Favoriten aus der umfangreichen HASIT Farb- und Strukturpalette

3. EDITIEREN UND OPTIMIEREN

Versuchen Sie andere Farben, Muster und Effekte bis Sie mit Ihrem Ergebnis zufrieden sind – ganz nach Ihren individuellen Wünschen.

4. ENTWURF SPEICHERN

Speichern Sie Ihren Entwurf als PDF oder JPEG. Der Entwurf enthält die genauen Farbdaten.

Sie haben die Wahl aus über 400 Farbtönen für Innenwand und Fassade. HASIT Innenfarbenstriche sind emissionsgeprüft und TÜV zertifiziert und garantieren gesundes Raumklima.

HASIT Außenanstriche schützen Fassaden und brillieren lang anhaltend bei gleichzeitiger Umweltschonung.

» Wichtige Informationen zur Farbauswahl





KONFIGURATOR FÜR DÜBEL UND MONTAGEELEMENTE

IN WENIGEN SCHRITTEN DIE LÖSUNG FÜR DEN ANWENDUNGSFALL ERHALTEN

Klicken Sie sich schnell zum optimalen Ergebnis.

Immer die optimale Befestigungslösung für jeden Anwendungsfall. Mit unserem Konfigurator die passende Auswahl der Dübel und Montageelemente kein Problem – egal ob vom Büro aus oder von der Baustelle.

» Hier geht es zum Konfigurator



Begrünungssystem WDVS

System mit zugelassenen Befestigungselementen zur Begrünung von Fassaden mit WDV-Systemen.

» Hier geht es zum Produkt



SERVICES UND TOOLS

UNTERSTÜTZUNG IM ARBEITSALLTAG



Unsere weiteren Services und Leistungen für Sie im Überblick



Ausschreibungstexte

Für Sie hinterlegt bei heinze.de
und ausschreiben.de.

» Hier geht es zu den
Ausschreibungstexten



Material-Verbrauchsrechner

Schnell und einfach berechnen,
wie viel Material benötigt wird.

» Hier geht es zum
Verbrauchsrechner



Farbkonzept

Auf Wunsch kann ein
professionelles Farbkonzept
erstellt werden.

» Hier geht es zur
Farbauswahl



UBAKUS U-Wert Rechner

Analysiert Ihr Bauteil hinsichtlich
Wärmedämmung, Feuchteschutz
und Hitzeschutz.

» Hier geht es zum
UBAKUS Rechner



KONTAKT ZU UNSEREN BAUEXPERTEN



Sie haben Fragen?

Unsere Ansprechpartner
helfen gerne weiter.

» Hier geht es zum
Ansprechpartner



Newsletteranmeldung

Mit unseren News immer auf dem
Laufenden bleiben - egal ob Ver-
anstaltungen, Wissenswertes oder
Produktneuheiten.

» Hier geht es zur
Newsletteranmeldung



FRAGEN UND ANTWORTEN

HABEN SIE NOCH FRAGEN?

Wir geben die Antworten


**LOHNT SICH EINE
ENERGETISCHE SANIERUNG?**

Wie die deutsche Energieagentur (dena) in einer Studie bestätigt, lohnt sich die Sanierung von Gebäuden in jedem Fall. Werden die Leistungsfähigkeit und Energieeffizienz von Gebäuden nach den Sanierungsmaßnahmen überprüft, überzeugen die gemessenen Werte und zeigen, dass die Theorie mit der Praxis übereinstimmt. Einsparen lässt sich dabei kostbare Energie. Eine Senkung des Energieverbrauchs von 223 auf 54 Kilowattstunden pro Quadratmeter/Jahr lässt sich so problemlos erreichen. Schöner Nebeneffekt: die energetische Gebäudesanierung trägt maßgeblich zur Reduzierung von Treibhausgasen und zum Werterhalt der Immobilie bei.

**WELCHE FINANZIELLEN UNTERSTÜTZUNGS-
MASSNAHMEN GIBT ES VON SEITEN DES
BUNDESMINISTERIUMS?**

- Fördersätze im Neubau sind auf der Seite der Bundesregierung nachzulesen.

» [www.bundes-
regierung.de](http://www.bundesregierung.de)



- Fördersätze für systemische Sanierungen sind individuell. Der aktuelle Stand lässt sich hier nachlesen:

» [www.energie-
wechsel.de](http://www.energie-
wechsel.de)


**WANN ARMOTISIERT SICH IN DER REGEL
EINE FASSADENDÄMMUNG?**

Die durchschnittliche Amortisationszeit variiert, je nach Dicke und Art der Dämmung sowie abhängig vom Energieträger und dem Klima des Standortes.

**STEIGT DIE SCHIMMELGEFAHR
DURCH WDVS?**

Ganz klar, nein. Dort, wo unzureichend oder nicht gedämmt ist, besteht erhöhte Schimmelgefahr. Ist eine Außendämmung fachlich richtig ausgeführt, wird die Entstehung von Schimmel vermieden. Schimmel benötigt zur Entstehung eine Oberflächentemperatur von höchstens 12,6° C an der Wand und eine entsprechend hohe Luftfeuchtigkeit. Nur wenn diese beiden Faktoren zusammentreffen, ist Schimmel faktisch vorprogrammiert. Durch die Dämmung von Außenwänden wird die Oberflächentemperatur erhöht, die Wahrscheinlichkeit des Entstehens von Schimmel reduziert.

**KANN MAN GEGEN ALGENBEWUCHS
NATÜRLICH VORGEHEN?**

Erst mal vorweg: Algen und Flechten sind natürlichen Ursprungs und haben lediglich einen rein optischen Einfluss auf das Erscheinungsbild der Fassade, deren Leistungsfähigkeit wird dadurch keineswegs beeinträchtigt. Allgemein gilt, aufgrund der geringeren Oberflächentemperaturen bei gut gedämmten Fassaden im Außenbereich erhöht sich die Wahrscheinlichkeit eines Algenbefalls. Doch lässt sich hier durch eine geschickte Wahl des Putzsystems natürlich dagegen vorgehen.

Denn, es gibt natürliche, physikalische Eigenschaften bei mineralischen Putzsystemen, die eine natürliche Algenbarriere bilden - ganz ohne chemische Hilfsmittel. Unsere mineralischen Putze sind „von Natur aus“ alkalisch und bilden dadurch eine Abwehr gegen Algen. Darüber hinaus hat unsere schön dicke Putzschicht eine höhere Wärmespeicherkapazität, die die Entstehung von Kondenswasser reduziert. Und wo kein Kondenswasser entsteht, können auch keine Algen entstehen.

Weitere, konstruktive Maßnahmen sorgen darüber hinaus für eine dauerhaft schöne Fassade. Große Laibungstiefen und Dachüberstände bilden einen Schutz, der ähnlich wirkt wie ein Regenschirm.



WAS PASSIERT MIT DER FEUCHTIGKEIT DURCH TAUWASSERBILDUNG?

Insbesondere mineralische Putzsysteme haben einen Puffercharakter. Vorhandene Feuchtigkeit kann von dem dicken Putz aufgenommen werden. Diese wird dort zwischengespeichert und später wieder abgegeben. Der mineralische Putz bildet dabei eine natürliche Barriere, die verhindert, dass zu viel Wasser eindringt.

WERDEN GEBÄUDE DURCH WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME „DICHT“?

Wände selbst sind keine Lufttaucher. Diese Funktion übernehmen ausschließlich Fenster und Türen oder professionelle Lüftungssysteme. Allerdings ist Innenputz in der Lage, Feuchtigkeit zu regulieren. Kommt ein wohngesunder Kalkputz zum Einsatz, so hat man gleichzeitig eine Oberfläche, die auch Schadstoffe aufnimmt. Allerdings, je funktioneller und dichter die eingebauten Elemente sind, umso wichtiger ist ausreichendes Lüften.

ERHÖHT EIN WDVS DIE BRANDGEFAHR?

Entscheidend für die Betrachtung der Brandsicherheit von Dämmstoffen und Wärmedämmverbundsystemen (WDVS) sind in Deutschland deren Zulassung und die damit verbundenen Brandprüfungen und Überwachungen. Hier gelten strenge Regelungen. Untersucht wird immer das komplette System, das einer sogenannten Brandklasse zugeordnet wird.

WAS PASSIERT MIT DEM BAUSTELLENVERSCHNITT?

Dämmstoffreste, die bei der Herstellung von Außenfassadendämmungen entstehen, werden über vordefinierte Wege der Dämmstoffherstellung wieder zugeführt. Wie das funktioniert haben wir hier für Sie zusammengefasst:

» Hier geht es zur HASIT Nachhaltigkeit



WIE LASSEN SICH DÜBELABDRÜCKE AN DER FASSADE VERMEIDEN?

Wird eine WDV-System fachgerecht installiert, bleibt ein schönes Fassadenbild lange erhalten. Besonders langlebig und sicher sind Putzsysteme aus mineralischen Dickputzsystemen, die eine widerstandsfähige Schutzschicht bilden und die Temperaturschwankungen an der Fassade besser ausgleichen können.

KANN MAN DEN SPECHT VON DER FASSADE FERNHALTEN?

Der Specht sucht sich seinen Baum durch eine Klopfprüfung aus. Klingt er hohl, so ist dieser mit seinem schmackhaften Insekteninhalt ein möglicher Angriffspunkt. So geht er auch mit Fassaden um. Klingen diese hohl, könnte ein genauerer Blick lohnenswert sein. Bei einem Dickputzsystem tut er sich schwer. Beachten Sie dazu auch unsere Nistmodule.

HASIT Trockenmörtel GmbH

Zentrale

Landshuter Straße 30
85356 Freising
Tel.: +49 8161 602-0
Fax: +49 8161 602-70400
kontakt@hasit.de

Werk Schwarzenfeld

Karl-Knab-Straße 44
92521 Schwarzenfeld
Tel.: +49 9435 92-0

Vertriebsgebiet Süd

Werk Eichenkofen

Mooslerner Weg 12
85435 Erding
Tel.: +49 8122 120-0

Werk Kissing

Auenstraße 11
86438 Kissing
Tel.: +49 8233 7900-0

Vertriebsgebiet Süd-Ost

Werk Regensburg

Ditthornstraße 18
93055 Regensburg
Tel.: +49 941 79595-0

Vertriebsgebiet Mitte

Werk Crossen

Am Rautenanger 6
07613 Crossen an der Elster
Tel.: +49 36693 494-0

Vertriebsgebiet Süd-West

Werk Ammerbuch-Altingen

Berger Weg 1
72119 Ammerbuch-Altingen
Tel.: +49 7032 973-0

www.hasit.de

© HASIT WDVS 01.2024 Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

